



miteinander

Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden

St. Nicolai Coswig (Anhalt)

Hoffnungsgemeinde Zieko

Martinsgemeinde Wörpen

St. Johannes Griebö

April- und Mai 2026

*Solange die Erde steht, soll nicht aufhören
Saat und Ernte, Frost und Hitze,
Sommer und Winter, Tag und Nacht.*

1. Mose 8,22 LUT

Zu diesem Gemeindebrief

Gottesdienste und Termine

Andacht, Gedanken zum Glauben und zum Leben, Spirituelles

Konzerte und Veranstaltungen

Informationen aus den Gemeinden, Kontakte, Organisatorisches

Freud und Leid



Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni / Juli 2026: 10.5.2026

Impressum

Herausgeberin: Regionalpfarramt Coswig-Zieko, Schloßstr. 58, 06869 Coswig (Anhalt)

V.i.S.d.P.: Pfarrerin Swantje Adam

Redaktion und Layout: Angela Frenzel, Juliane Wricke

Anschrift der Redaktion: Schloßstr. 58, 06869 Coswig (Anhalt)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Der Gemeindebrief erscheint in einer Auflage von 1000 Stück alle zwei Monate und kann bei oben genannter Adresse oder telefonisch unter 034903/62938 bestellt werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Beiträge behält sich die Redaktion vor. Alle nicht näher gekennzeichneten Fotos sind privat oder Nachdruckmaterial aus dem „Gemeindebrief“.

Vertrauen wagen

Jesus schickt seine Jünger voraus, mit einem Boot über den See. Er selber will noch einmal in die Stille gehen und beten. Inzwischen ist es längst Abend geworden und ein Sturm erhebt sich, der das Boot sehr bedrängt. Im Morgengrauen kommt Jesus über das Wasser auf sie zu. Die Jünger kriegen einen Riesenschrecken und meinen, ein Gespenst zu sehen. Aber Jesus ruft ihnen zu: „Ich bin's, fürchtet euch nicht.“ Da sagt Petrus: „Herr, lass mich doch zu dir kommen.“ Da steigt Petrus aus dem Boot und läuft über das Wasser. Als er aber auf die hohen Wellen sieht, bekommt er Angst, beginnt zu sinken und schreit: „Herr, hilf mir!“ Sofort streckt Jesus die Hand nach ihm aus und fragt: „Warum hast du so wenig Vertrauen?“ Sie steigen ins Boot und der Sturm beruhigt sich. – Soweit die Geschichte aus dem Matthäusevangelium.

Gemeindekirchenräte aus allen vier Gemeinden unseres Verbundes fuhren an einem Februarwochenende auf Klausurtagung nach Gernrode. Das Thema lautete: Unsere Zukunft – Vertrauen wagen. Als Einstieg gab es eine Bibelarbeit zu obiger Geschichte. Es ging um Ängste und auch darum, was Vertrauen stark macht. Zum Schluss ein eindrückliches Bild: Mit Klebeband war auf dem

Boden ein Boot skizziert worden. Mitfahrende wurden eingeladen und nach ihrer Befindlichkeit auf dem Wasser und im Sturm befragt. Dann die Aufforderung, jemand möge sich doch trauen und aus dem Boot steigen. „Nein, ich habe Angst. Ich gehe ja immer nur in flaches Wasser.“ Da passiert das Wunder: Die Jünger und Jüngerinnen aus dem Boot nehmen die Eine an die Hand und alle gemeinsam können sie übers Wasser gehen.

Darum ist es so wichtig, sich gegenseitig Glauben und Vertrauen zu stärken. Wenn wir in den Stürmen unserer Zeit miteinander unterwegs sind und den Blick fest auf Jesus richten, werden wir nicht untergehen. Darauf vertraue ich.

Ein hoffnungsreiches Osterfest
wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Swantje Adam



Coswiger Konzerte am Lutherweg

Sonntag, 19. April 2026 | 17.00 Uhr
Konzert für Harfe und Dudelsack

Duo solid ghost – Wittenberg/Berlin Matthias Branschke - Merit Zloch

Eine Duo mit Dudelsack und Harfe? Eine ungewöhnlich Kombination! Unsere Musik besticht durch jede Menge Energie, musikalische Ideenvielfalt und Klangreichtum. Seit vielen Jahren durchforsten wir Tanzmusikmanuskripte aus dem 18. und 19. Jahrhundert aus Deutschland nach Melodien, die ins Ohr gehen – um sie dann so zu arrangieren, dass unser heutiges Publikum mit den Füßen wippt. Hinzu kommen jede Menge Eigenkompositionen, denen man unsere musikalischen Vorlieben von Pop bis Barockmusik, von Hip-Hop bis Bal Folk anhört. Der Dudelsack - die "E-Gitarre unserer Vorfahren" – mit seinen rasanten Melodien und griffigen Riffs – und die Harfe in der Funktion der Rhythmusgitarre. Lassen Sie sich dieses einzigartige Klangerlebnis nicht entgehen! Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



Sonntag, 31. Mai 2026 | 17.00 Uhr
„Gehet hinaus in alle Welt! “
Serenade des Coswiger Posaunenchores

Unter diesem Motto erfreuen die Bläserinnen und Bläser aller Altersstufen des Coswiger Posaunenchores ihr Publikum. Sie präsentieren ihr Können und ihren Spaß am gemeinsamen Musizieren in gewohnter Qualität. Lassen Sie sich überraschen, welche Stücke zu hören sein werden. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Familiengottesdienst mit Kirchcafé

Am Ostersonntag feiern wir in der Coswiger Kirche einen Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchcafé. Wer dafür noch etwas zu essen mitbringen möchte kann dies gerne tun. Kaffee und Tee wird vorbereitet. Nach dem Gottesdienst können Kinder im Pfarrgarten nachschauen ob der Osterhase etwas versteckt hat.



Kirchputz in Coswig

Kirchputz klingt immer so trocken und nach Arbeit. Dabei ist es in erster Linie ein Gemeinschaftserlebnis, bei dem es sehr lustig zugeht. Zwischendurch kommt es immer wieder zu interessanten Gesprächen.

Am Schluss, wenn die Kirche blitzt und blinkt, gibt es noch eine Stärkung. Das ist fast schon biblisch, nach getaner Arbeit saß Jesus auch immer mit seinen Jüngern und anderen Menschen beim gemeinsamen Mahl zusammen. Der positive Nebeneffekt in unserem Fall ist, dass unsere Kirche wieder sauber ist. In diesem Jahr findet dieses Gemeinschaftserlebnis am **11. April** statt. Ab 9.00 Uhr kann jeder und jede vorbeikommen und staubwedeln, Sitzpolster ausklopfen oder Bänke abwischen. Auch Menschen, die gerne Fenster putzen, kommen voll auf ihre Kosten.

Also ran an die Besen und Lappen! Wir freuen uns auf jedes Helferlein!

Für den Coswiger GKR

Angela Frenzel



Kirchturmfest in Luko

Am 10. Mai, 14.00 Uhr, weihen wir endlich den Lukoer Kirchturm ein, dessen Bauplanung und -ausführung uns länger als 5 Jahre in Atem gehalten hat. Erst kam Corona, danach wurde alles viel teurer und als wir endlich anfangen konnten, wurde offenbar, dass der ganze Turm auseinanderdriftete und völlig neu aufgesetzt werden musste. Nur mit Hilfe der Landeskirche, eines Kredits und vieler Spenden konnte der Bau vollendet werden.

Liebe Spenderinnen und Spender, danke, danke, danke! Der Kirchenchor hat extra ein kleines Lied komponiert:

„Eine Gabe hier, eine Gabe dort
für den alten Kirchturm bei uns im Ort.
Er braucht uns alle, die wir hier sind.
Dann steht er weiter fest im Wind.“

Lasst uns also mit allen Kirchturmfreunden und Unterstützerinnen ein Fest feiern! Wir beginnen mit einem festlich-fröhlichen Gottesdienst in der Kirche und setzen mit einem Kaffeetrinken im Gemeindehaus fort. Wer Kuchen beisteuern möchte, bitte bei Frau Molter melden. Tel.: 034901/531099.

Vier Gemeinden, ein Turm und ziemlich viel Hoffnung

Unsere vier Gemeinden besitzen viele bemerkenswerte Dinge.

Zum Beispiel unsere Kirchenbänke.

Sie haben ein erstaunlich gutes Gedächtnis. Viele Menschen wissen ganz genau, wo sie normalerweise sitzen. Wenn jemand aus Versehen einen anderen Platz wählt, entsteht manchmal kurz eine sehr interessante Übung in christlicher Gelassenheit.

Wir haben auch Orgeln.

Orgeln sind große Instrumente mit vielen Pfeifen und einem eigenen Charakter. Man kann sie spielen – aber manchmal hat man den Eindruck, sie spielen uns.

Dann gibt es unsere Chöre.

Ein Chor besteht aus mutigen Menschen, die regelmäßig versuchen, gemeinsam denselben Ton zu treffen. Manchmal klappt das sofort. Manchmal braucht es ein kleines Wunder. Aber dafür sind wir schließlich in der Kirche.

Und es gibt natürlich auch Organistinnen und Organisten.

Manche spielen brillant. Andere – sagen wir – mit großer Hingabe.

Ich gehöre eher zur zweiten Kategorie. Aber erstaunlicherweise gefällt es vielen trotzdem.



Und natürlich haben wir unseren Turm.
Unser Kirchturm steht in Luko.
Er ist vermutlich das gelassenste Mitglied unserer vier Gemeinden. Seit vielen Jahren steht er dort und beobachtet ruhig das Leben: Gottesdienste, Feste, Bauarbeiten und viele andere wichtige Dinge.

Türme urteilen nicht.

Sie schauen einfach zu.

Bald werden wir die Einweihung unseres Turmes feiern. Darauf freuen sich unsere Gemeinden schon sehr.

Aber vorher kommt Ostern.

Ostern ist eigentlich das größte Wunder unserer Geschichte. Es erzählt uns, dass das Leben stärker ist als alles, was wir manchmal für endgültig halten. Der Frühling draußen scheint diese Nachricht bereits verstanden zu haben. Die Bäume treiben aus, als hätten sie eine geheime Vereinbarung getroffen. Und auch in unseren Kirchen passiert zu Ostern etwas Besonderes.

Die Glocken klingen ein bisschen fröhlicher.

Die Chöre atmen mutig ein.

Die Orgeln werden... sagen wir... sehr festlich.

Und irgendwo zwischen einem Choral, einem Lächeln und vielleicht einem Stück Osterkuchen merkt man plötzlich:

Hoffnung ist keine Theorie.

Sie lebt.

Manchmal in einem Lied.

Manchmal in unseren Gemeinden.

Und manchmal ganz still in einem Kirchturm in Luko, der geduldig nach oben zeigt.

Und wenn zu Ostern alles gut geht, dann war es wahrscheinlich ein Wunder.

Und wenn nicht – dann üben wir einfach weiter.

Tatiana

SOMMERLAGER ZIEKO

Mit den Galliern nach Helvetica



TEENS

WANN? 25.07. – 01.08.2026

WER? 13 – 18 Jahre

PREIS? Normalpreis 180 €
Solidarpreis 210 €

KIDS

WANN? 02. – 08.08.2026

WER? 9 – 13 Jahre

PREIS? Normalpreis 160 €
Solidarpreis 190 €

Anmeldung & Infos: www.solazieko.de | anmeldung@solazieko.de



Geschwisterrabatt 30 €, ab dem 3. Kind 50 € möglich. Bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 01.06.2026 jeweils 15 € mehr. Niemand soll aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben. Bitte fragt im Bedarfsfall nach Unterstützungsmöglichkeiten.

Veranstalter: Ev. Hoffnungsgemeinde Zieko

Dorfstraße 2 | OT Zieko | 06869 Coswig (Anhalt) | Tel. 034903 49 61 59

Veranstaltung der Landeskirche

Katharina trifft... -

Frauen in Licht und Schatten von Gesellschaft, Politik und Kirche

Frauenmahl mit Musik, Menü und Tischreden

Datum: Samstag, **27. 06. 2026**

Ort: Kanzler von Pfau`sche Stiftung, Bernburg

Zeit: 18.00 Uhr – 21.30 Uhr

Ein **Frauenmahl** an einem besonderen Ort in Bernburg:
in schwesterlicher Gemeinschaft Tischreden von Frauen zuhören,
Impulse erhalten, schöner Musik lauschen, miteinander an einem sommerlichen
Abend ins Gespräch kommen, ein festliches Mahl genießen, Gedanken
schweifen lassen...

Tisch - Reden:

- ° Berit Kuhn, Schuldirektorin i. R., Bernburg
- ° Dr. Silvia Ristow, Oberbürgermeisterin, Bernburg
- ° Peggy Rotter, Landesjugendpfarrerin, Dessau-Roßlau

Musik:

- ° Tanja Litwin, Pianistin, Köthen
- ° Hyun-Jung Kretschmer, Cellistin, Leipzig

Moderation:

Karoline Simmering, Pfarrerin, Ev. Frauen in Anhalt

Anmeldung bis zum **6. Juni 2026** bei:

Claudia Schöne, Ev. Frauen in Anhalt

claudia.schoene@kircheanhalt.de

Kostenbeitrag:

- ° 40 Euro

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung mit Angabe der Kontoverbindung. Sie gilt nach Überweisung des Beitrags als Eintrittskarte.

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags	18:00	Coswig	Friedensandacht in der Kirche
Montags	18:30	Coswig	Sportgruppe in der oberen Etage Schlossstraße 6
Donnerstags	18:00	Zieko	Junge Gemeinde



Kirchenmusikalische Arbeitskreise

Montags	19:00	Zieko	Musikalischer Abend
Dienstags	19:00	Coswig	Posaunenchor
Mittwochs	15:00	Coswig	Fortgeschrittene Anfänger im Posaunenchor
	17:00	Coswig	Anfänger im Posaunenchor
Donnerstags	18:00	Coswig	Musikalischer Abend
	19:30	Coswig	Kirchenchor

Jesus spricht
zu Thomas:
Weil du mich gesehen
hast, darum glaubst du?
Selig sind, die
nicht sehen und
doch **glauben!**
JOHANNES 20,29

Monatsspruch APRIL 2026

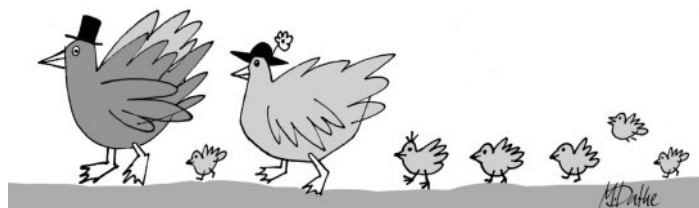
Gottesdienste im April

Do	2.4.	14:00 17:30 18:30	Göritz Griebo Zieko	Gottesdienst mit Tischabendmahl Gottesdienst mit Tischabendmahl Andacht mit Abendmahl und Abendessen
<i>Gründonnerstag</i>				
Fr	3.4.	10:30	Coswig	Gottesdienst mit Abendmahl
<i>Karfreitag</i>				
Sa	4.4.	22:00	Klieken	Osternacht
So	5.4.	10:30	Coswig	Familiengottesdienst mit Kirchcafé
<i>Ostern</i>				
Mo	6.4.	10:30	Griebo	Gottesdienst
<i>Ostermontag</i>				
So	12.4.	9:00 10:30 14:00	Senst Coswig Düben	Gottesdienst Gottesdienst mit Taufe Gottesdienst mit Kaffee
Do	16.4.	9:30	Coswig	Andacht im Seniorenwohnpark
So	19.4.	10:30	Griebo	Gottesdienst
So	26.4.	9:00 10:30	Pülzig Coswig	Gottesdienst Gottesdienst
Do	30.4.	17:00	Zieko	Andacht Kriegsgedenken



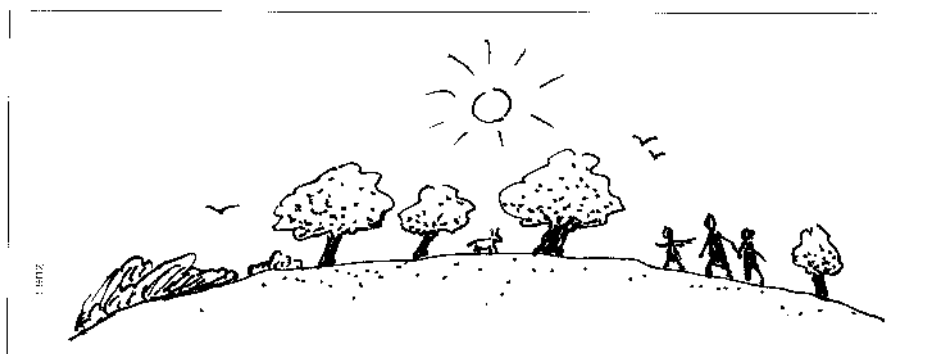
Termine im April

Mi	1.4.	14:00	Coswig	Gemeindenachmittag
Di	7.4.	14:30 16:30	Senst Zieko	Gemeindenachmittag Konfitüre 7. Klasse
Do	9.4.	14:30 16:30	Buro Zieko	Gemeindenachmittag Konfitüre 8. Klasse
Sa	11.4.	9:00	Coswig	Kirchputz
Mo	13.4.	14:30	Griebo	Frauenkreis
Di	14.4.	14:00	Klieken	Gemeindenachmittag
Mi	15.4.	14:00	Coswig	Gemeindenachmittag
Do	16.4.	14:30	Düben	Gemeindenachmittag
Sa	18.4	9:30	Coswig	Kidsclub mit Megakicker in der Friederikenstraße
So	19.4.	17:00	Coswig	Konzert am Lutherweg
Di	21.4.	16:30	Zieko	Konfitüre 7. Klasse
Do	23.4.	16:30	Zieko	Konfitüre 8. Klasse
Mi	29.4.	14:00	Coswig	Gemeindenachmittag



Gottesdienste im Mai

So	3.5.	10:30	Zieko	Konfetti Gottesdienst
So	10.5.	9:00 10:30 14:00	Cobbelsdorf Coswig Luko	Gottesdienst Gottesdienst mit Abendmahl Kirchturmfest
Do	14.5.	14:00	Weiden	Regionalgottesdienst <i>Himmelfahrt</i>
So	17.5.	9:00 10:30	Griebo Möllensdorf	Gottesdienst Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis
Do	21.5.	9:30	Coswig	Andacht im Seniorenwohnpark
So	24.5.	14:00	Coswig	Konfirmation <i>Pfingsten</i>
Mo	25.5.	10:30	Griebo	Gottesdienst <i>Pfingstmontag</i>
So	31.5.	9:00 10:30	Wörpen Coswig	Gottesdienst Gottesdienst mit Kirchcafé
So	7.6.	9:00 10:30	Griebo Buro	Gottesdienst Gottesdienst



Termine im Mai

Fr- So	1.5.- 3.5.		Zieko	Konfettiwochenende
Mo	4.5.	14:30	Griebo	Frauenkreis
Di	5.5.	14:30 16:30	Senst Zieko	Gemeindenachmittag Konfitüre 7. Klasse
Do	7.5.	14:30 16:30	Buro Zieko	Gemeindenachmittag Konfitüre 8. Klasse Grillabend
Di	12.5.	14:00	Klieken	Gemeindenachmittag
Mi	13.5.	14:00	Coswig	Gemeindenachmittag
Di	19.5.	16:30	Zieko	Konfitüre 7. Klasse
Do	21.5.	14:30 16:30	Zieko	Gemeindenachmittag Konfitüre 8. Klasse
Mi	27.5.	14:00	Coswig	Gemeindenachmittag
So	31.5.	17:00	Coswig	Konzert am Lutherweg





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



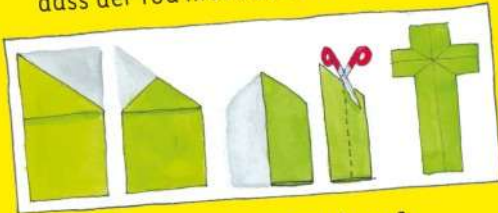
Eier färben

Bereite weiße, ausgeblasene Eier vor, wasche sie heiß mit Spüli. Gib zwei Handvoll trockene braune oder rote Zwiebelschalen in kochendes Wasser. Sobald es kräftig rotbraun ist, stell den Topf zur Seite. Lege die Eier vorsichtig hinein und wende sie für eine gleichmäßige Färbung. Nimm die Eier heraus und lege sie auf ein Gitter zum Trocknen.



Geheimzeichen Kreuz

Jesus ist an einem Kreuz gestorben. Du siehst es in jeder Kirche. Es erinnert an seinen Tod. Aber noch mehr: Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Er hat uns die Hoffnung geschenkt, dass der Tod nicht das Ende ist.



Falte ein DIN-A4-Papier wie auf dem Bild, schneide dann die kürzere Längsseite ab. Falte es auseinander und glätte es.

Geheimzeichen Fisch

Viele der Jünger Jesu waren Fischer. Vor seinem Tod sagte er zu ihnen: In Zukunft seid ihr Menschenfischer. Damit meinte er, dass sie Menschen von seiner Botschaft überzeugen würden. Die ersten Christen vor 2000 Jahren verwendeten den Fisch als Erkennungszeichen. Denn FISCH heißt in der biblischen, griechischen Sprache ICHTHYS.



Dieses Wort ist gleichzeitig eine Abkürzung von Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Rückblick Konfifreizeit zum Thema Vertrauen

Vom 27. Februar bis zum 1. März 2026 fand die diesjährige Kreiskonfirmandenfreizeit im Diakonissen-Mutterhaus in Elbingerode statt. Insgesamt nahmen 42 Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie das Mitarbeitendenteam an dem Wochenende teil. Unter dem Thema „Vertrauen“ verbrachten wir gemeinsam drei intensive Tage mit Gesprächen, Spielen, Andachten und vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Nach der Anreise am Freitagnachmittag wurden zunächst die Zimmer bezogen und das Gelände erkundet. Beim anschließenden Kennenlern- und Einstiegsspiel konnten sich alle besser kennenlernen und erste Kontakte knüpfen. Am Abend gab es eine erste thematische Einheit zum Thema Vertrauen. Dabei ging es darum, was Vertrauen eigentlich bedeutet, wem oder was wir im Alltag vertrauen und warum Vertrauen manchmal schwerfällt.

Der Samstag bildete den Mittelpunkt der Freizeit. In mehreren Einheiten setzten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden in Kleingruppen mit verschiedenen Aspekten von Vertrauen auseinander: Vertrauen in Freunde, in sich selbst und auch Vertrauen in Gott. Kreative Methoden, Gespräche und kleine Aktionen halfen dabei, das Thema greifbar zu machen. Besonders eindrücklich waren Vertrauensübungen, bei denen die Jugendlichen erleben konnten, wie wichtig es ist, sich auf andere verlassen zu können.

Natürlich kam auch die Ge-

meinschaft nicht zu kurz. Neben den thematischen Einheiten gab es Zeit für Spiele, Sport und gemeinsame Aktivitäten. Am Abend fand ein bunter Spieleabend statt, bei dem viel gelacht wurde und die Gruppe noch stärker zusammenwuchs.

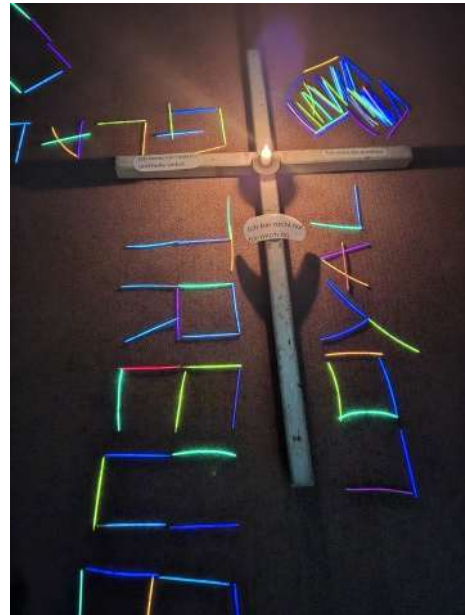
Ein besonderer Moment der Freizeit war die gemeinsame Andacht, in der das Thema Vertrauen noch einmal aufgegriffen wurde. In Liedern, Gedanken und Gebeten konnten die Konfirmandinnen und Konfirmanden zur Ruhe kommen und über das Erlebte nachdenken.

Am Sonntagmorgen endete die Freizeit mit einem tollen Gottesdienst und einem gemeinsamen Rückblick auf das Wochenende. Viele Teilnehmende berichteten, dass sie neue Freundschaften geschlossen, viel Spaß gehabt und zugleich neue Gedanken über Vertrauen mitgenommen haben.

Die Konfifreizeit im Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode war für alle Beteiligten eine bereichernde Zeit voller Gemeinschaft, Gespräche und neuer Erfahrungen. Ein herzlicher Dank gilt der Jungen Gemeinde sowie dem Team des Hauses für die gute Organisation und die freundliche Aufnahme.



Im Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode



Rückblick Weltgebetstag in Zieko

Weltgebetstag 2026 - Nigeria "Kommt! Bringt eure Last."

Wie jedes Jahr hatten sich auch 2026 die Frauen unserer Ev. Hoffungs-gemeinde Zieko vorgenommen, den WGT zum Land Nigeria zu organisieren. Unsere Sieglinde Lewe- Roggan und ihre Frauen hatten alles vorbereitet, die Musik, den Gottesdienst und die schön gestaltete Raummitte mit der nigerianischen Fahne, den blühenden Zweigen und den vielen bunten gebastelten Schmetterlingen. Der Ziekoer Gemeinderaum lud uns ein, einen schönen entspannten Abend zu erleben.

Gemeinsam lasen wir die Gottesdienstliturgie und waren wieder beeindruckt, wie diese nigerianischen Frauen mit ihren schweren Lebenssituationen klar kommen, eben ermutigt im Glauben.

Beim Ablegen unserer Last, in Form eines kleinen Steines, in die Mitte,

kam auch die Sorge unserer Frauen vor dem immer wachsenden Kriegsgeschehen und unsere Ohnmacht dazu, zum Ausdruck.

Aber die vielen gemeinsam gesungenen Lieder vereinten und entspannten uns und wir fühlten uns den nigerianischen Frauen verbunden.

Mit einem gemeinsamen Essen, nach Originalrezepten, endete unser Gottesdienst und wir freuen uns schon auf den WGT im nächsten Jahr.



Rückblick Weltgebetstag in Coswig



Auch in Coswig wurde Weltgebetstag gefeiert. Eine der Ideen, die hinter dem Gottesdienst steht ist es, eine weltumspannende Gebetskette zu bilden. Deshalb gibt es am 1. Freitag im März jedes Jahr eine Vielzahl an Gottesdiensten. Wir feierten den Gottesdienst in Coswig in der Kirche und gingen anschließend ins Pfarrhaus um im Gemeinderaum gemeinsam zu essen. 2027 wird es einen besonderen Gottesdienst geben, dann hat der Weltgebetstag sein 100jähriges Jubiläum. Wir sind gespannt, welche Themen die Frauen von internationalen Weltgebetstagskomitee in den Mittelpunkt der Liturgie stellen.



Infos von der Landeskirche

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

über den untenstehenden QR-Code gelangen Sie jederzeit zu einer aktuellen Übersicht aller Angebote des Kinder- und Jugendamtes. Dort finden Sie eine vielfältige Auswahl an spannenden Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche sowie zahlreiche Angebote, die sich an die ganze Familie richten.

Schauen Sie doch gerne einmal auf unserer Homepage des Kinder- und Jugendpfarramtes vorbei und entdecken Sie, was wir für Sie bereithalten. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, können Sie sich jederzeit persönlich an mich wenden.

Wir freuen uns immer sehr darauf, mit Ihnen in Kontakt zu kommen und Sie und Ihre Kinder bei unseren Angeboten begrüßen zu dürfen!



Freud und Leid

Verstorbene:

- | | | |
|-------------------------|----------|----------|
| • Manfred Otto Heinrich | 86 Jahre | Coswig |
| • Rosemarie Krause | 70 Jahre | Pülzig |
| • Ingrid Ludwig | 88 Jahre | Coswig |
| • Margot Schmidt | 92 Jahre | Coswig |
| • Emil Böpple | 95 Jahre | Zieko |
| • Helga Lerm | 85 Jahre | Köselitz |
| • Charlotte Bethge | 95 Jahre | Coswig |



Folgende Jugendliche wollen dieses Jahr konfirmiert werden:

- | | |
|------------------------|------------|
| • Nina Läubrich | Wörpen |
| Taufe zur Konfirmation | |
| • Anna Lewerenz | Griebo |
| • Isabella Hagedorn | Senst |
| • Toni Schleinitz | Wörpen |
| • Maximilian Winzer | Coswig |
| • Maximilian Kaiser | Coswig |
| • Johanna Langhammer | Thießen |
| • Erik Gautsch | Weiden |
| • Emil Freuck | Grochewitz |



Geplante Termine 2026

Sa	11.4.	9:00	Coswig	Kirchputz
So	19.4.	17:00	Coswig	Konzert am Lutherweg
So	24.5.	14:00	Coswig	Konfirmation
So	31.5.	17:00	Coswig	Konzert am Lutherweg
So	21.6.	10:30	Coswig	GemeindenFest
So	21.6.	17:00	Coswig	Konzert am Lutherweg
Sa	22.8.	17:00	Coswig	Gregorien Voices
So	23.8.	14:00	Coswig	Elbegottesdienst
Fr	28.8.	18:00	Coswig	Rock around Barock
Fr	18.9.	19:00	Coswig	Jubiläumskonzert 50 Jahre Karussell

*Grundlos
vergnügt*



Es gibt sie, die Tage,
da bin ich grundlos vergnügt. Meine
Schritte fühlen sich leicht an, als
würde ich tanzen,
und ich summe ein Lied dazu, das mir
zufliegt
von irgendwoher.

So vieles gibt es,
das ich nicht machen kann, ja, auch
mich selber
habe ich nicht gemacht.

Ich freue mich, dass ich hier sein darf,
auf dieser Erde,
die mich immer wieder bezaubert.
Danke, dass ich ich sein darf, danke
für Menschen und Momente, die mich
werden ließen, die ich bin.

TINA WILLMS

Kontakt Daten

Mitarbeitende

PfarrerIn

Swantje Adam
Tel. 034903 489152
swantje.adam@kircheanhalt.de

Gemeindepädagoge

Bastian Loran
Mobil: 0177 9285834
bastian.loran@kircheanhalt.de

KirchenmusikerIn

Tatiana Alieva
Mobil: 0177 7051778
tatiana.alieva@kircheanhalt.de

Regionalbüro

Helma Mühlmann, Telefon: 034903 496159
Schloßstraße 58, Coswig
E-Mail: helma.muehlmann@kircheanhalt.de

Öffnungszeit

Dienstag: 11 - 13.30 Uhr und 14.30 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung

Kirchenbüro Coswig

Angela Frenzel
Schloßstraße 58, Coswig
Tel. 034903 62938

Öffnungszeiten

Dienstag: 9 - 12 Uhr und 13 - 17.30 Uhr
Donnerstag: 9 - 12 Uhr
st_nicolai@web.de
angela.frenzel@kircheanhalt.de
Urlaub: 7.4. - 9.4. 2026

Kirchenbüro Ev. Hoffnungsgemeinde Zieko

Helma Mühlmann, Telefon: 034903 62645
Dorfstr. 2, 06869 Coswig (Anhalt) OT Zieko
E-Mail: buero@hoffnungsgemeinde-zieko.de

Öffnungszeit

Donnerstag: 10 - 16 Uhr u. nach Vereinbarung.

Kirchengemeinden

St. Nicolai Coswig (Anhalt)

Homepage: www.kirche-coswig.de
E-Mail: st_nicolai@web.de

Vorsitzender GKR: L.-D. Bethge

Tel: 034903 64989

Gemeindekonto KD-Bank:

IBAN: DE50 3506 0190 1566 4290 19

Förderverein St. Nicolai

Konto Volksbank Dessau-Anhalt

IBAN: DE49 8009 3574 0005 0590 46

St. Johannes Griebö

Vorsitzende GKR: U. Nitze

Tel: 034903 65866

Gemeindekonto KD-Bank:

IBAN: DE70 3506 0190 1566 4300 17

Martinsgemeinde Wörpen

Vorsitzende GKR: C. Richter

Tel: 034923 20621

Gemeindekonto Volksbank Dessau

IBAN: DE70 8009 3574 0005 0450 88

Hoffnungsgemeinde Zieko

Vorsitzende GKR:

K. Eichelbaum 0160/95030767

D. Schneider 0177/4313824

Gemeindekonto Sparkasse Wittenberg

IBAN: DE43 8055 0101 3300 0048 44

Ev. Hoffnungsgemeinde Zieko – SOLA

IBAN: DE11 3506 0190 1565 8020 34

Wenn Sie diesen
Code scannen,
gelangen Sie auf die
Homepage der
Coswiger
Kirchengemeinde.



Klausurtagung der Gemeindekirchenräte 2026

